

bald verengern, bald erweitern. Der Rücken dieser Plateaux, welche schon außerhalb der Zone der Tropenregen liegen, ist eine dürre, vegetations- und wasserarme Wüste, in welcher nur das dieselbe durchschneidende Nilthal einen bald breiteren, bald schmälern Culturstreifen bildet.

Die nubische Wüste, einer der heißesten Erdrichs, reicht im N. bis zum rothen Meere. Sie wird von einer wichtigen Karawanenstrasse (von Suakin nach Berber) durchschnitten. Neun Tagereisen trifft man hier keine einzige Wasserstelle, unzählige Kameelgerippe bezeichnen die Richtung des Weges.

Unterhalb Assuan (Syene), nach den letzten Katarakten, beginnt der untere Lauf des Nil, der nun als breiter, schiffbarer Strom in majestätischer Ruhe die 1000 km lange und an den breitesten Stellen kaum vier Stunden breite Felspalte — das eigentliche Agypten — zwischen der libyschen und arabischen Bergkette, den Rändern der zu beiden Seiten liegenden Wüstenplateaux, durchströmt. Unterhalb Kairo beginnt dann seine Delta bildung. Überschwemmung alljährlich, vom Juli—October in Folge der Regenzeit in den Quellgebieten.

Politischer Zustand. Agypten ist eigentlich eine türkische Provinz; die Verwaltung geschieht aber fast selbständig durch den „Khediv“, der an die „Pforte“ Tribut zahlt. Seit 1882 ist das Land von den Engländern besetzt.

a) Agypten.

Die Hauptmasse der Bevölkerung Agyptens besteht aus Nachkommen der alten Agypter; sie scheidet sich in die christlichen Kopten und die muhamedanischen Fellah (d. h. Ackerbauer); außer dieser eingebornen Bevölkerung finden sich Türken und Araber in großer Zahl.

Agypten, schon im Alterthume als Getreideland hochberühmt, ist auch noch heute, obwohl viel schlechter bewirtschaftet, eines der fruchtbarsten Länder. Für den Handel liefert es hauptsächlich Baumwolle, Zucker und Indigo.

aa) Unterägypten oder das Delta, von zahlreichen Canälen durchschnitten, ungemein fruchtbar. Westlich von dem Hauptarme von Rosette liegt Alexandria (227.000 E.), einst die prachtvolle Hauptstadt der Ptolomäer, erst seit 1820 wieder emporgeblüht. Mit Kairo und Suez durch eine Eisenbahn verbunden, ist Alexandrien ein Hauptposten auf dem indisch-europäischen Handelswege und zugleich Ausfuhrhafen der Producte Agyptens, wie dessen Einfuhrhafen für europäische Rohproducte und Fabricate. Damiette, am östlichen Nilarm, ist der Mittelpunkt der Reiscultur und zugleich Hauptplatz für den ägyptisch-syrischen Handel.

bb) Mittelägypten bis Sint hinauf. Am Beginne des Deltas liegt die Hauptstadt Kairo (Mars-el-Kahira, d. h. die Siegreiche),